

# Vorschlag zur Verwendung von Studienbeiträgen

## Göttinger Philosophisches Kolloquium (GPK) - Eine studentische Initiative

Vorschlagsnummer: vsn20120574

Antragseingang: 18.11.2011 - 14:59

Projektnummer:

### Angaben zum Antragsteller

Durchführendes  
Seminar/Institut: Philosophie

Position: Student/in

Titel:

Name: Eike Düvel

E-Mail: gpk12@gmx.de

Telefon: 015140325960

### Angaben zur Maßnahme

Mittelvergabe: dezentral

Wiederholungsantrag: Nein

Maßnahmenkategorie: Sonst. Service für Studierende

Beginn: 01.04.2012 SoSe 2012

Laufzeit: 1 Semester

Studienabschlüsse: B.A.  
M.A.  
auslaufende Studiengänge

**Ausgangssituation:** Schriftliche Arbeiten dienen hauptsächlich dem Zweck der Leistungsdokumentation - sie werden nach der Fertigstellung nicht weiter rezipiert, selten diskutiert und erreichen die eigentliche AdressatIn nicht. Zudem kommen Studierende mit aktueller Forschung in der Regel erst spät im Laufe ihres Studiums in Berührung. Diese Auseinandersetzung muss dabei unter erheblicher Mehrbelastung neben dem obligatorischen Studium stattfinden.

**Beschreibung:** Das GPK findet bereits zum 12. Mal statt und ist seit der erstmaligen Durchführung im Jahr 1994 eine studentische Initiative.  
Zu einem von den Studierenden gewählten aktuellen Werk einer lebenden internationalen PhilosophIn wird unter der Leitung eines Professors des Philosophischen Seminars ein Seminar während der Vorlesungszeit im SoSe 2012 angeboten und ggf. schriftliche Arbeiten dazu verfasst. Die Arbeiten werden der AutorIn des behandelten Werkes zugesendet. Daraufhin kommt die AutorIn zu einem Blockseminar nach der Vorlesungszeit nach Göttingen um die Arbeiten dort mit den Studierenden zu besprechen.  
Die veranschlagten Kostenpunkte ergeben sich aus den Finanzplänen der vergangenen GPK. Sie betreffen ausschließlich das Blockseminar, bzw. Anreise und Aufenthalt der AutorIn in Göttingen von 4-5 Tagen. Es wird also keine grundständige Lehre ersetzt, obwohl die Maßnahme in Verbindung mit grundständiger Lehre (einem Lehrplanmäßigen Seminar) angeboten werden soll.  
Nicht der Gesamtbetrag von 1800€ muss von Studiengebühren getragen werden, da vorgesehen ist, auch Drittmittel einzuwerben. Es hat sich jedoch gezeigt, dass es in den letzten Jahren deutlich schwerer geworden ist, Drittmittelgeber zur Unterstützung von Studierendeninitiativen zu finden. Daher ist es wichtig, dass ein Großteil der veranschlagten Kosten aus Studiengebühren finanziert werden.

**Erwarteter Nutzen:** Studierende bekommen die Möglichkeit aktiv an aktueller Forschung teilzunehmen. Die im

Anschluss des Seminars verfassten schriftlichen Arbeiten werden einem direkten Feedback durch die eingeladene PhilosophIn unterzogen und stellen somit nicht nur einen Leistungsnachweis dar, sondern werden als philosophische Position ernstgenommen. Die Einbindung in das obligatorische Studium wird sichergestellt durch Anrechenbarkeit als Seminar. Außerdem wird so eine Mehrbelastung minimiert.  
Viele ehemalige TeilnehmerInnen bezeichnen ihr GPK als das "highlight" ihres Studiums.  
Anzahl der zu erwartenden TeilnehmerInnen: 30

## Kosten der Maßnahme

### SoSe 2012

Personalmittel	Honorar	250 €
Sonstiges	Druckkosten (Reader, Handouts, Plakate)	150 €
Sonstiges	Übernachtung	400 €
Sonstiges	Reisekosten (Flug,Bahn)	1.000 €
Semestersumme:		1.800 €
Gesamtsumme:		1.800 €